

Bieterin/Bieter:

«AnredeAmt\_kurz»  
«Amt»  
«StrasseAmt»  
«PLZAmt» «OrtAmt»

Vergabenummer : «VertragNr»  
Projekt : «Massnahme»  
«Leistung»

Ihr Schreiben vom «Versand»

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend erhalten Sie die gewünschten Angaben und Erklärungen.

<b>Vorgesehene Projektleiterin/Vorgesehener Projektleiter</b>			
Vor- und Zuname			
Berufsbezeichnung/Qualifikation			
Dauer der Bürozugehörigkeit	Jahr/e	Dauer der Berufserfahrung	Jahr/e

#### **Eigenerklärung über die Berufserfahrung der Projektleiterin/des Projektleiters**

Ich erkläre/Wir erklären, dass die Projektleiterin oder der Projektleiter über die nach Teil D 3.12, Anlage 4 erforderliche Qualifikation der Dienstanweisung der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg (DAW) verfügt.

Danach sind fachkundige Personen Bauingenieurinnen oder Bauingenieure und Architektinnen oder Architekten, die mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung nachweisen können. In diesem Zusammenhang können Projektleitung, Aufstellung von Standsicherheitsnachweisen und technische Bauleitung angerechnet werden (Voraussetzung für die Durchführung der Sichtkontrolle).

Besonders fachkundige Personen sind Bauingenieurinnen oder Bauingenieure, die mindestens zehn Jahre Berufstätigkeit nachweisen können. Davon sind mindestens fünf Jahre Tätigkeit mit der Aufstellung von Standsicherheitsnachweisen nachzuweisen. Des Weiteren sind von diesen Personen einschlägige Erfahrungen mit vergleichbaren Werkstoffen beziehungsweise Bauarten nachzuweisen. Bei Prüfingenieurinnen oder Prüfingenieuren der jeweiligen Fachrichtung (Bauarten Massivbau, Metallbau, Holzbau) ist die entsprechende besondere Fachkunde gegeben (Voraussetzung für die erweiterte Überprüfung der Standsicherheit).

### Sonstige Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter im vorgesehenen Projektteam

- Die Hinzuziehung weiterer Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter ist für die zu vergebenden Leistungen nicht erforderlich.
- Das Projektteam setzt sich neben der vorgenannten Projektleiterin oder dem vorgenannten Projektleiter aus folgenden Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern zusammen:

Vor- und Zuname	Berufsbezeichnung/ Qualifikation	Dauer in Jahren	
		Bürozugehörigkeit	Berufserfahrung

### Datenaustausch

#### Allgemein

In der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg werden mit Hilfe unterschiedlicher DV-Fachverfahren immobilienpezifische Daten erzeugt, verwaltet und ausgetauscht. Sie bilden die Grundlage für die Planung, Durchführung und Dokumentation von Baumaßnahmen und im Anschluss daran für die Bewirtschaftung und Nutzung der Gebäude und Liegenschaften. Die Planfertigung, die Datenerzeugung, das Ordnen und Austauschen von Plänen und Daten hat deshalb nach einheitlichen Vorgaben zu erfolgen. Die Vorgaben ergeben sich aus Anlage 9 der Dienst-anweisung des Finanzministeriums für die Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg (DAW) in Verbindung mit den Arbeitsmitteln Dokumentation Pläne und Daten, die Vertragsbestandteil werden.

Die Bieterin oder der Bieter erklärt hiermit, dass das Erstellen von Plänen und der sonstigen Unterlagen sowie die Datenerzeugung, das Ordnen, das Austauschen und das Sichern dieser Informationen entsprechend dieser Vorgaben gewährleistet ist.

### Leistungszeitpunkt

Die in der Aufgabenbeschreibung vorgesehenen Termine können

- eingehalten werden.
- aus folgenden Gründen nicht eingehalten werden:

## Honorar

### Gebäude/Ingenieurbauwerk Nummer 1:

Der jeweilige Leistungsumfang ergibt sich aus Anlage 1 zum Vertrag.

Leistungen Gebäude	Pauschalvergütung netto
Vereinfachte Überprüfung der Standsicherheit	€
Erweiterte Überprüfung der Standsicherheit Leistungsstufe 1	€
Erweiterte Überprüfung der Standsicherheit Leistungsstufe 2	€

Leistungen Ingenieurbauwerke	Pauschalvergütung netto
Laufende Beobachtung gemäß DIN 1076	€
Besichtigung gemäß DIN 1076	€
Einfache Prüfung gemäß DIN 1076	€
Hauptprüfung gemäß DIN 1076 Leistungsstufe 1	€
Hauptprüfung gemäß DIN 1076 Leistungsstufe 2	€

Vergütung für Leistungen nach Zeitaufwand	Stundensatz
für die Auftragnehmerin/den Auftragnehmer	€
für die Mitarbeiterin/den Mitarbeiter	€
für technische Zeichnerinnen/Zeichner und sonstige Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter mit vergleichbarer Qualifikation, die technische oder wirtschaftliche Aufgaben erfüllen	€

Nebenkosten	pauschal
Mit der angebotenen Pauschalvergütung sind sämtliche Nebenkosten abgegolten.	v.H. *
Der Auftraggeber verlangt die -fache Vorlage folgender Unterlagen in Papierform sowie die Übergabe in digitaler Form auf Datenträger/n:	€

\* = des Nettohonorars

Ich bin/Wir sind bereit, einen Vertrag nach den Richtlinien der Staatlichen Vermögens- und Hochbauverwaltung Baden-Württemberg für die Beteiligung freiberuflich Tätiger (RifT) abzuschließen.\*

#### Berufshaftpflichtversicherung

Ich erkläre, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit den nachfolgend genannten Deckungssummen vorliegt beziehungsweise vor Vertragsschluss besteht:

Personenschäden	1.500.000 €
Sonstige Schäden	300.000 €

Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr beträgt mindestens das Zweifache der Deckungssumme.

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir

- damit einverstanden bin/sind, dass meine/unsere Daten zwecks Abwicklung von bestehenden oder zukünftigen Vertragsverhältnissen mit dem Auftraggeber mittels EDV unter Beachtung des einschlägigen Datenschutzgesetzes verarbeitet werden. Eine Weitergabe der Daten erfolgt nur im Rahmen von bestehenden Vorschriften.
- keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) vorliegen.

**Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt** zur Tariftreue und Mindestentlohnung für Bau- und Dienstleistungen nach den Vorgaben des Tariftreue- und Mindestlohngesetzes für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG)

Ich erkläre/Wir erklären, dass

- meinen / unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden) bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 MiLoG erlassenen Rechtsverordnung entspricht  
oder
- mein / unser Unternehmen in einem anderen Mitgliedstaat der EU ansässig ist und die Leistung ausschließlich im EU-Ausland mit dort tätigen Beschäftigten ausgeführt wird.
- ich mir / wir uns
  - von einem von mir / uns beauftragten Nachunternehmen oder beauftragten Verleihunternehmen eine Verpflichtungserklärung im vorstehenden Sinne ebenso abgeben lasse / lassen wie für alle weiteren Nachunternehmen und Verleihunternehmen der Nachunternehmen und Verleihunternehmen und diese dann dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n);  
oder
  - von einem von mir / uns beauftragten Nachunternehmen eine schriftliche Versicherung geben lasse / lassen, dass dieses den Auftrag ausschließlich im Aus-

\* Diese Unterlagen stehen unter der Internetseite <http://www.vermoegenundbau-bw.de/pb/,Lde/321124> zur Verfügung.

land mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführt und diese Versicherung dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n);

- ich mich verpflichte / wir uns verpflichten sicherzustellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen, wenn sie nicht in einem anderen Mitgliedstaat ansässig sind und den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführen.

Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass

- mein / unser Unternehmen sowie die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen verpflichtet sind, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen,
- mein / unser Unternehmen sowie die von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vollständige und prüffähige Unterlagen im vorstehenden Sinne über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten haben,
- zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dieser Erklärung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und meinem / unserem Unternehmen eine Vertragsstrafe für jeden schuldhaften Verstoß vereinbart wird,

bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines / unseres Unternehmens sowie der von mir / uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung

- den Ausschluss meines/unseres Unternehmens und die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat,
- mein/unser Unternehmen oder die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vom öffentlichen Auftraggeber für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann/können,
- der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen habe/haben.

---

Ort

Datum

Person des Erklärenden

### Allgemeiner Hinweis

Die Steuerfahndungsstellen haben im Rahmen der Erforschung von Steuerstraftaten und Steuerordnungswidrigkeiten sowie zur Aufdeckung und Ermittlung unbekannter Steuerfälle ein weitgehendes Zugriffsrecht auf die Daten der oder des Steuerpflichtigen. Wir sind daher zur Auskunft gegenüber der Steuerfahndung verpflichtet.